



Der Dorfschat, das Pfarrhaus und die Hexennacht

Miné, erst einmal danke, dass du gleichwohl dich weiter in den Text gewühlt hast! Jede Kritik ist willkommen, selbst der absolute Widerspruch. Ich finde generell nur Kunst interessant, die totale Ablehnung und bei anderen totale Zustimmung provoziert.

Mir fällt auf (und muss mich für den Lapsus entschuldigen), ich hätte den Hinweis anbringen sollen: es handelt sich um Textpassagen aus einer bereits fertigen Novelle; vor dem Sternchen der Beginn, nach dem Sternchen aus der Mitte des Gesamttextes.

Der allererste Absatz steht in Bezug zu einem der Protagonisten, dem Dorfschat, der ultra-katholisch denkt und jede Lust verachtet, gleichwohl aber überall Ersatzobjekte sieht. Später begegnet er der Haushälterin des Pfarrers, die ... na, dann geht die Geschichte eben weiter.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).